VÖLSER

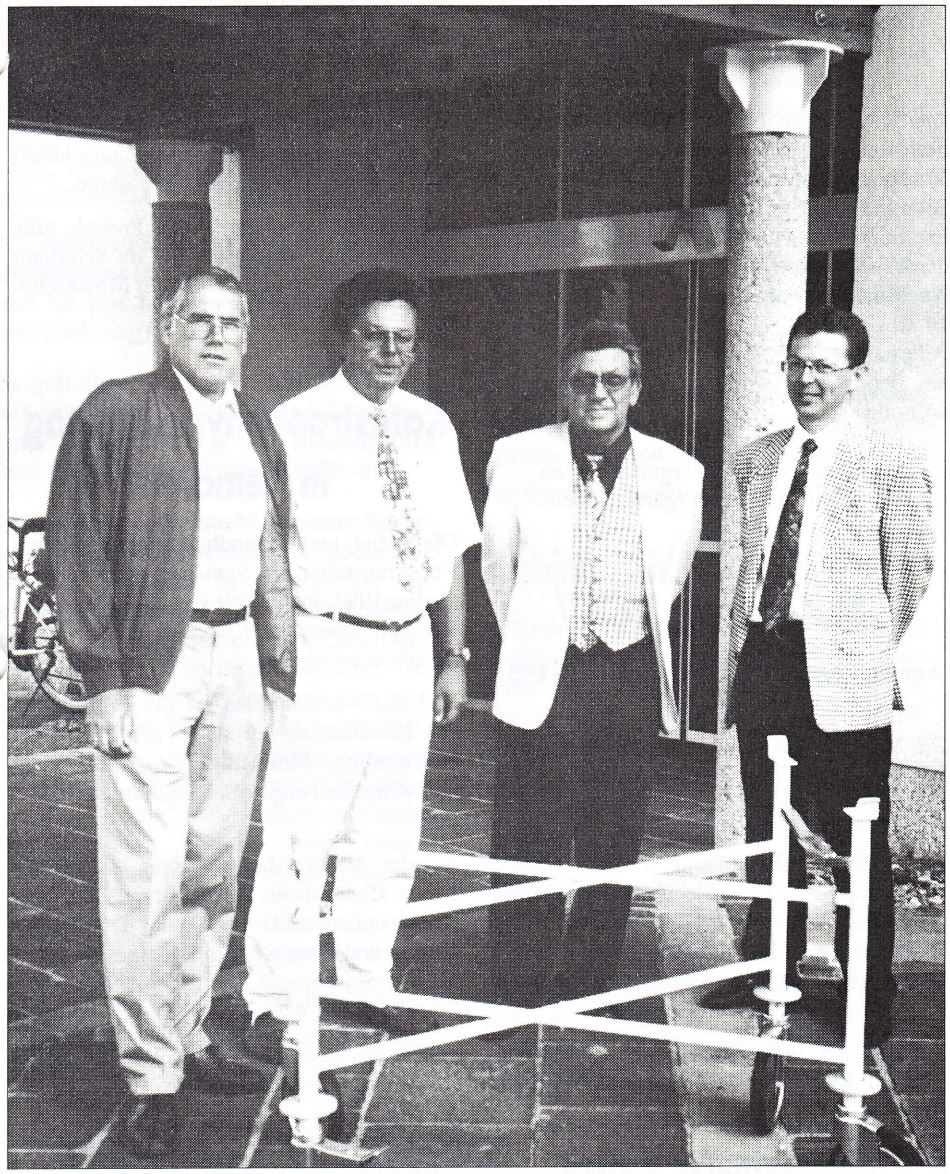
GEMEINDE ZEITUNG

MIT BÜRGERMEISTERBRIEF

Erscheinungsort
Verlagspostamt 6176 Völs
An einen Haushalt. P.b.b.
Amtliche Mitteilung

Nr. 9 / September 1994

Herzlichen Dank



Kürzlich übergab der Obmann der Raiffeisenkasse Völs, Willi Sax, dem Leiter des Hauses der Senioren, Ing. Andreas Kastner, einen von der RAIKA gespendeten Transportwagen für liegend zu transportierende Kranke (z.B. vom Zimmer zum Rot-Kreuz-Auto) im Wert von S 10.000.–. Zur Übergabe hatten sich auch der Geschäftsleiter der RAIKA Völs, Franz Ecker und der Obmann des zuständigen GR-Ausschusses, Gemeindevorstand Johannes Knapp, eingefunden.

Hallenfest der FF Völs

siehe Seite 8

Komm mach mit in der Ausweichblaike

Das Jugendzentrum Ausweichblaike ist nach der Sommerpause wieder geöffnet. Alle interessierten Jugendlichen können das Zentrum von Dienstag bis Freitag, von jeweils 18.00 bis 22.00 Uhr besuchen, Samstag und Sonntag von 16.00 bis 22.00 Uhr. Am Montag ist Ruhetag. Größtenteils wird an diesen Tagen Normalbetrieb sein, mit Möglichkeiten zum Reden, Diskutieren, Tischfußballspielen, zum gemeinsamen Spielen mit den zahlreichen Gesellschaftsspielen.

Neu ist **ab sofort der monatliche Fünf-Uhr-Tee, jeweils am ersten Sonntag des Monats. Alle Jugendlichen unserer Gemeinde sind zum Besuch der Ausweichblaike eingeladen** - KOMM MACH MIT.

Aus dem Inhalt:

Schuljahr 1994/95	**Seite 2**
Mitteilungen des Gemeindeamtes	**Seite 3**
Bürgermeisterbrief	**Seite 5**
Kirchliche Mitteilungen	**Seite 6**
Ausflug der Völser Pensionisten	**Seite 8**
Mitteilungen des Umweltausschusses	**Seite 9**

Eröffnung des Schuljahres 1994/95

Volksschule Völs

Die Leitung der Volksschule Völs gibt bekannt, daß das Schuljahr 1994/95 am

Montag, 12. September 1994

beginnt.

Die Kinder der 2. bis 4. Klassen versammeln sich an diesem Tag vor dem Schulhaus. Der gemeinsame Eröffnungsgottesdienst findet um 8.00 Uhr in der Pfarrkirche statt. Anschließend erfolgt die Einweisung in die Klassen.

Die Schulanfänger werden um 8.00 Uhr in die Klassen eingewiesen. Im Anschluß daran erhalten die Eltern erste Informationen durch die Klassenlehrerinnen.

Hauptschule Völs

Informationen zum Schuljahresbeginn 1994/95

Montag, 12. September 94:

08.00 Uhr: Treffpunkt der Lehrer (übliche Arbeiten zum Schuljahresbeginn)

09.30 Uhr: Eröffnungskonferenz

Dienstag, 13. September 94:

08.00 Uhr: Ökumenischer Schulgottesdienst in der Pfarrkirche

09.00 Uhr: Einteilung der Schüler in die Klassen

10.00 Uhr: **Schulkonferenz** (Lehrfächerverteilung und Ausgabe der Lehrerhandexemplare

Mittwoch, 14. September 94:

07.50 Uhr: Die einzelnen Fachlehrer stellen sich den Schülern vor und geben ihre Wünsche für das kommende Schuljahr sowie die nötigen Schulutensilien bekannt.

09.30 Uhr (ca.): Bekanntgabe des provisorischen Stundenplanes

10.00 Uhr: **Schulkonferenz**

Donnerstag, 15. September 94:

07.50 Uhr: Unterrichtsbeginn nach dem provisorischen Stundenplan.

Sprechstunden in der Direktion sind bereits in der Woche vor dem Schuljahresbeginn (Mo., 5.9. bis Fr., 9.9.) in der Zeit von 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr.

AUSSENWERBUNG
Leitner Stieb Druck GES.M.B.H.
City-Light-Poster
...und es werbe Licht!
A-6176 VÖLS-Innsbruck • Bahnhofstraße 38
Tel. 0 512 / 30 28 38 • Fax 0 512 / 30 27 38

Kindergarten-Jahr 1994/95

Gemeindekindergarten Völs-West

Der Betrieb im Gemeindekindergarten Völs-West beginnt am Montag, 12. bzw. Dienstag, 13. September 1994. Alle näheren Hinweise entnehmen Sie bitte den bereits zugesandten Elternbriefen.

Kindergarten Völs-Dorf III
(Feuerwehrhaus)

Der Kindergartenbetrieb im Gemeindekindergarten Völs III (Feuerwehrhaus, Bahnhofstraße 6) beginnt am **Montag, 12. September 1994**
Vormittagsgruppe 07.30-12.30 Uhr
Nachmittagsgruppe 13.30-16.00 Uhr
Nähere Hinweise entnehmen Sie bitte aus der Kindergartenordnung.

Kindergarten Völs-Dorf I
(Volksschule)

Der Kindergartenbetrieb im Gemeindekindergarten Völs I (Volksschule) beginnt am **Montag, 12. September 1994**
Bitte bringen Sie Ihr Kind am 12. September, in der Zeit von 7.15 Uhr bis 8.30 Uhr in den Kindergarten.
Nachmittagsgruppe: von 14.00 Uhr bis 14.30 Uhr
Alle näheren Hinweise entnehmen Sie bitte aus der bereits zugesandten Kindergartenordnung.

Auf einen guten Kindergartenbeginn freuen sich die Kindergärtnerinnen

Musikschule Völs

Anmeldungen für das Schuljahr 1994/95 noch möglich

Die Musikschule Völs wird am Montag, 3. Oktober, den Schulbetrieb wieder aufnehmen. Unterrichtet werden alle Streichinstrumente (Violine, Bratsche, Cello, Kontrabaß), Holzblasinstrumente (Flöte, Oboe, Klarinette, Fagott), Blechblasinstrumente (Trompete, Flügelhorn, Horn, Posaune, Tuba), Volksmusikinstrumente (Harfe, Hackbrett) sowie Saxophon, Schlagzeug, Klavier, Akkordeon, Gitarre und Blockflöte.

Jede Menge freier Plätze gibt es in den Fächern Musikalische Früherziehung (für Kinder im Vorschulalter) und Singklasse (ab 1. Klasse Volksschule). Neben den üblichen Ensembles (Musikschulorchester, Streichorchester) sind für heuer noch ein großes Bläserensemble und ein Klarinettenorchester geplant.

Sollten Sie also Interesse am Musikunterricht bekunden, können Sie Neu- und Wiederanmeldungen zu folgenden Zeiten im Musikschulbüro (Hauptschule, 2. Etage) ausfüllen und abgeben:

Von Montag, 5.9. bis Freitag, 16.9.1994 zwischen 10 und 12 Uhr

Selbstverständlich ist auch eine telefonische Anmeldung möglich (Tel.: 304657).

Informationen über organisatorische Dinge (Semesterbeiträge, Ermäßigungen, Lehrkräfte usw.) erhalten Sie zu den oben angegebenen Zeiten bis 30. September bei Musikschulleiter Richard Schober (Tel.: 304657). Die Stundeneinteilung erfolgt am Donnerstag, 29. September (für musik. Früherziehung und Singklassen) und Freitag, 30. September (für Instrumentalschüler) jeweils um 17 Uhr in der Hauptschule.

Auf zahlreiche Schüler, viele Proben, tolle Konzerte und Vortragsabende im Schuljahr 94/95 freuen sich alle Lehrer der Musikschule Völs.

Katastrophenvorsorgetag in Kematen

Der Sozial- und Gesundheitssprengel Kematen veranstaltet am Samstag, den 17. September 1994, in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr, am Sportplatz Kematen, einen »Katastrophenvorsorgetag«.

Ziel der Veranstaltung ist die Information der Bevölkerung zu den Themen Brandbekämpfung, Strahlenunfall, Alpineinsatz, Hubschrauberbergung und Einbruchsverhütung.

An der Veranstaltung wirken u.a. Rotes Kreuz, Bundesheer, Gendarmerie, Zivil- und Katastrophenschutz des Landes Tirol, Bergrettung und Feuerwehr mit.

Zu besichtigen sind Rettungs- und Feuerwehrfahrzeuge, eine Wasseraufbereitungsanlage des Roten Kreuzes sowie der ABC-Abwehrzug des Bundesheeres.

Praxmarer Kaffee
Direktverkauf
ab Rösterei zu Großhandelspreisen
Gewerbezone 2, Tel. 302400

BESTATTUNG FÜR HAUSTIERE
Feuerbestattung
Abholung von zu Hause oder von der Tierarztpraxis
Tel. 05 12/30 31 36
»Verein letzter humaner Dienst am Tier«

Mitteilungen des Gemeindeamtes

Sperrmüllabfuhr

Donnerstag, 15.9.1994: Dorfstraße, Otto-Kubik-Weg, Birkenweg, Lindenweg, Josef-Hell-Weg, Rotental, Greidfeld, Bauhof, Angerweg, Eichberg

Freitag, 16.9.1994: Friedenssiedlung I und II, Bahnhofstraße, Kranebitterstraße, Seestraße, Blaike, Völserau, Gewerbezone, Thurnfelsstraße, Landesstraße

Donnerstag, 29.9.1994: Innsbrucker Straße, Steigäcker, Föhrenweg, Ulrichweg, Lorenz-Rangger-Weg, Reinhardweg, Wieslanderweg, Sonnwinkel, Handel-Mazzetti-Weg, Pfarrgasse, Werth, Werth-Rain, Kirchgasse

Freitag, 30.9.1994: Schießstandweg, Peter-Siegmair-Straße, Aflingerstraße, Albertistraße, Herzog-Sigmund-Straße, Maximilianstraße, Wolkensteinstraße, Buch

Der Sperrmüll **muß um 6.00 Uhr früh am Straßenrand (nicht vor der Eingangstüre oder im Hof bei Wohnblöcken)** abgelegt sein! (Gehsteig)

Zu spät abgelegter Sperrmüll kann nicht mehr abgeholt werden! Auch falsch abgelegter Sperrmüll (vor der Eingangstüre oder Hof) wird nicht mehr abgeholt!

Es wird **dringend ersucht, kleinere Sperrmüllsachen in Schachteln** bereitzustellen. Es wird bei jeder Sperrmüllaktion Beschwerde darüber geführt, daß die bereitgestellten Sachen **in der ganzen Umgebung verstreut** liegen. Das rührt auch daher, daß Kinder und auch Erwachsene schon am Vorabend vor dem Sperrmüllabfuhrtermin in den abgelegten Gegenständen herumwühlen. Wir bitten Sie daher eindringlich darauf zu achten, daß wenigstens **Kinder die abgelegten Sachen liegen lassen.** (Nicht vor 18.00 Uhr am Vorabend bereitlegen).

Die **Bewohner der Wohnblocks** wollen den Sperrmüll auf **einem! Sammelplatz** am Straßenrand deponieren, sodaß **nicht mehrere Ablageplätze** im Abstand von einigen Metern entstehen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß zu den angeführten Terminen **nur Sperrmüll** entsorgt wird, nicht Restmüll, nicht Biomüll, nicht Problemstoffe, usw.

Autoreifen sowie jegliche Autobestandteile oder Autowracks oder alte Mopeds und Motorräder oder Teile davon, weiters **Blechdächer, Dachrinnen, Mischmaschinen oder Teile von Maschinen** zählen **nicht zum Sperrmüll** und werden **auf keinen Fall mitgenommen!**

Kühlgeräte (Kühlschränke, Kühltruhen) werden ebenfalls **nicht mit dem Sperrmüll entsorgt!** Diese zählen zum Problemmüll und werden über Anruf im Gemeindeamt gegen Bezahlung der Entsorgungsgebühr abgeholt.

Problemstoffboiler zählen ebenfalls zum Problemmüll und können mit dem Sperrmüll **nicht entsorgt** werden! Auch Boiler werden über Anforderung gegen Entrichtung der Entsorgungsgebühr von der Gemeinde abgeholt.

Eltern haften voll für ihre Kinder! Die Gemeinde übernimmt keinerlei Haftung, wenn sich Kinder bei den abgelegten Sperrmüllsachen verletzen!

Die **Sperrmüllabfuhr** ist **kostenlos!**

Kabinenschlüssel-Rückgabe

Aufgrund der bevorstehenden Bauarbeiten »Jugendzentrum Blaike« schließt der Schwimmbadbetrieb heuer bereits am 4. September 1994 und sind daher die **Kabinenschlüssel** bis

spätestens 4. September 1994

bei der Schwimmbadkasse abzugeben! Bereits nachgemachte **Zweitschlüssel** sind ebenfalls abzugeben. Ein Anspruch auf Kostenersatz besteht nicht.

Die Neuvergabe der Kabinen für die Badesaison 1995 erfolgt am Tag der Eröffnung des Schwimmbades. Der genaue Termin wird in der Gemeindezeitung bekanntgegeben.

Zum Nachdenken

Herr,
schenke mir Mut, Mut zum Leben,
Mut zum Handeln,
Mut zum Sein,
wie-ich-nun-einmal-bin
Mut zum Wir,
Mut zur Hoffnung,
Mut zum Fragen,
Mut zum Antworten,
Mut zum Schreien, aber auch
Mut zum Schweigen,
vor allem:
Mut, daß ich nicht aufgebe
und verzweifle.
Es gibt so viele Situationen und Momente,
in denen ich Mut brauche.
Du schenkst ihn mir.
Und Du willst,
daß ich ihn weitergebe.

Die Vergabe erfolgt nach der Reihenfolge des Eintreffens der Interessenten. Öffnung der Kasse um 9.00 Uhr.

Bei rechtzeitigem Eintreffen besteht die Möglichkeit, die gleiche Kabine wie im Vorjahr zu erhalten. Damit können auch die Zweitschlüssel wieder ausgegeben werden.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß Kabinenreservierungen oder eine frühere Vermietung (vor dem Eröffnungstag) nicht möglich sind.

Völser Bauernmarkt

Der Völser Bauernmarkt findet am Samstag, den 10. und 24. September jeweils von 8.00 bis 11.00 Uhr am Dorfplatz statt.
Für dieses Jahr wahrscheinlich am 8. Oktober letzter Markt.
Auf Ihr Kommen freuen sich die Marktstandler.

Das Beste was Sie kleben können...
System text
von Leitner Siebdruck
6176 Völs, Bahnhofstr. 38
Tel. 0 512 / 30 28 38

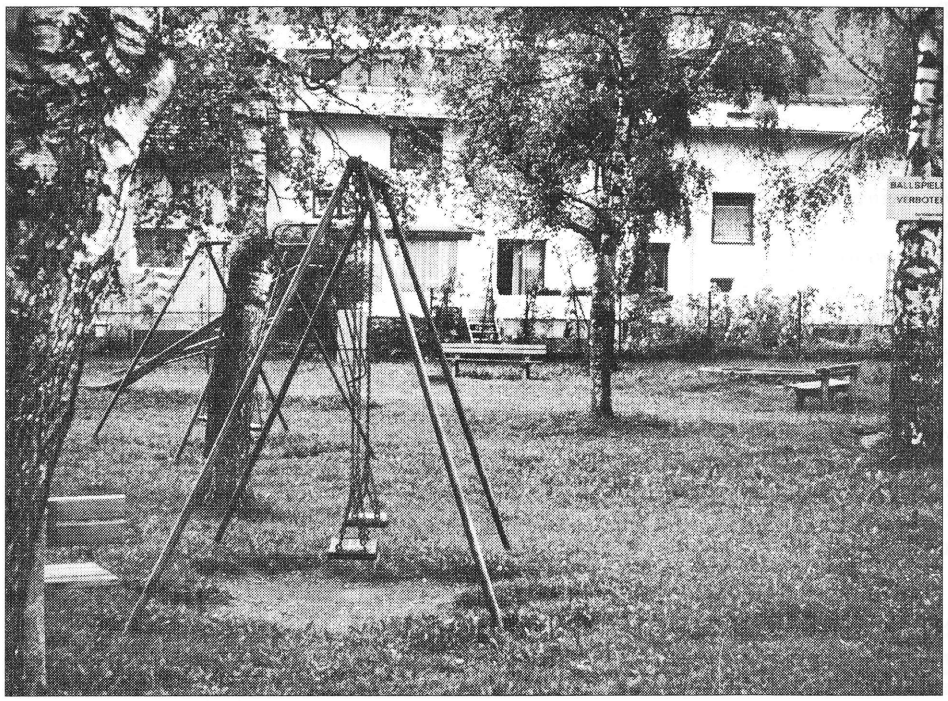
Café Gratl
Pächterin: Ingrid Oberherzog
Peter-Siegmair-Str. 11
A-6176 Völs, Tel. 30 26 50

K·R
Karl Rangger
EIGENE MEISTERWERKSTÄTTE
IHR Schmuck- und UHREN-SPEZIALIST
6176 Völs, Bahnhofstr. 10, Tel. 0512-304732

Zahlreiche Aktivitäten zur Neugestaltung der Spielplätze Völs-Ost und Friedenssiedlung

Der Gemeinderat und vor allem der Schulausschuß, mit seinem Obmann GR Reinhard Schretter, setzten in den letzten Monaten zahlreiche Aktivitäten, um den Spielplatz in der Friedenssiedlung, neben der evangelischen Kirche, und den Spielplatz in Völs-Ost, Sonnwinkel, attraktiver zu gestalten. Bekanntlich hatte man sich darauf geeinigt, das Projekt eines Abenteuerspielplatzes im Bereich des Völser Teiches nicht zu verwirklichen, dafür aber die beiden Spielplätze kindergerechter und abenteuerlicher zu gestalten. Es wurden Lokalaugenscheine mit den Anrainern und auch Kindern durchgeführt, Experten - Dipl.-Ing. Kuen vom Landschaftsdienst und Norbert Gollinger von den Kinderfreunden - nahmen daran teil. Dabei wurden Wünsche und Anregungen geäußert. Dipl.-Ing. Kuen fertigte nach den Gesprächen Pläne für die Neugestaltung der beiden Spielplätze an. Im Schulausschuß wurde vereinbart, die vorgeschlagenen Änderungen Zug um Zug zu verwirklichen. Der Gemeinderat gab in seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause die budgetierten 50.000.– Schilling frei, mit den zusätzlichen 30.000.– (vom Tourismusverband gespendet und Erlöse von Veranstaltungen der Arge Abenteuerspielplatz) können heuer insgesamt 80.000.– Schilling verbaut werden.

Als erste Maßnahme werden im Sonnwinkel Fußballtore aufgestellt. Auf dem Friedensspielplatz wird ein Sandhügel aufgeschüttet und eine Ecke geschaffen, wo den Kindern die Möglichkeit geboten wird, mit Brettern selber etwas zu bauen. Für beide Spielplätze wurden Spielgeräte, wie Klettergerüste, bestellt. Mit Hilfe des Landschaftsdienstes hofft man auch, noch heuer verschiedene Bepflanzungen durchführen zu können.



Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst Völs, Mutters und Natters

September 1994
3./4. September
Dr. Jörg Neuwirth: Mutters, Natterer Straße 2a, Tel. Ord.: 571852, Whg.: 572038

10./11. September
Dr. Norbert Benesch: Kirchgasse 6, Tel. 303376, Notordination von 10 bis 11 Uhr, Wohnung Tel.: 304446

17./18. September
Dr. Erich Lux: Ordination: Peter-Siegmair-Str. 6, Tel.: 303535, Wohnung: 303530

24./25. September
Dr. Gertrud Speckbacher: Natters, Innsbrucker Straße 4, Tel.: 546511, Notordination von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr. Wohnung Tel.: 561679

Oktober 1994
1./2. Oktober
Dr. Jörg Neuwirth: Mutters, Natterer Straße 2a, Tel. Ord.: 571852, Whg.: 572038

Nacht-, Samstags- und Sonntagsdienst der St. Blasius-Apotheke Völs:
Samstag, 3. September
Sonntag, 11. September
Montag, 19. September
Dienstag, 27. September

Die Familie Josef Singer bedankt sich von ganzem Herzen bei den Feuerwehren **VÖLS, KEMATEN, ZIRL** und der **BERUFSFEUERWEHR,** sowie bei allen anderen fleißigen **HELFERN** für die rasche und vorbildliche Hilfe anläßlich unserer Brandkatastrophe!!!

Redaktionsschluß für die Ausgabe Oktober 1994 Freitag, 16. September 1994

IHR MEISTERMETZGER
KARL SINGER
6176 VÖLS
BAHNHOFSTRASSE 3
TEL. 30 34 19

Ihr verläßlicher Partner
Ing. Günther Baumgartner
Sanitär- und Heizungsinstallationen
Albertistraße 2
6176 Völs - Tel. 0512-303853

BIO LINE GmbH
6176 VÖLS
behördl. konz. Schädlingsbekämpfung
SCHABEN, MÄUSE, Ungeziefer aller Art
tierschutzgerechte TAUBENABWEHR
HOLZSCHUTZ gegen Holzwurm im Dachstuhl etc.
Lieferung von NEUDORFF-THERMOKOMPOSTER
zur Haushaltskompostierung
Tel. 30 24 23 - Fax 30 25 23

TANZ
Café Fliesentenne
Völs, Dorfplatz 27
0512-303217

BÜRGERMEISTERBRIEF

Liebe Völserinnen!
Liebe Völser!

Das Heizen mit Erdgas in der Völsersee-Siedlung und die »Heizverbotsverordnung«

Im Rahmen der Flächenversorgung des Gemeindegebietes von Völs mit Erdgas wurde, nicht zuletzt ausgelöst durch einen Postwurf der Tiroler Ferngas Ges.m.b.H., in der Völsersee-Siedlung die Frage an die Gemeinde herangetragen, ob das »Verbot des Heizens und des Betriebes von Feuerstellen mit festen und flüssigen Stoffen für das Gebiet der Völsersee-Siedlung« auch für den **Brennstoff GAS** Anwendung findet.

Vom sogenannten »Heizverbot für die Völsersee-Siedlung« nicht erfaßt sind die gasförmigen Brennstoffe. Das heißt, daß das Heizen mit Gas und damit auch mit Erdgas unter der geltenden Rechtslage in der Völsersee-Siedlung erlaubt ist.

Bereits seit Monaten befaßt sich der Gemeinderat mit der Frage der Erdgasverordnung in der Völsersee-Siedlung. Neben der rechtlichen Komponente ist dabei vor allem auch die Frage der zu erwartenden Schadstoffemissionen mit den damit verbundenen möglichen Belastungen für die Wohnbevölkerung Gegenstand der Beratungen. Vor allem die Frage der rechtlich und tatsächlich auch durchsetzbaren Beschränkung und Kontrolle des Schadstoffausstoßes stellen die Gemeinde vor eine fast nicht findbare Entscheidung. Das bereits vorliegende technische Gutachten soll daher durch eine genaue Prüfung aller rechtlichen Möglichkeiten und durch Gespräche mit Experten ergänzt werden.

Bis zur endgültigen Entscheidung durch den Gemeinderat, diese kann für den kommenden Winter nicht mehr wirksam werden, muß davon ausgegangen werden, daß ein Anschluß an das Erdgasnetz nicht möglich ist, da zum einen die Flächenversorgung in der Völsersee-Siedlung nicht Bestandteil des 94er-Planes der Tiroler Ferngas Ges.m.b.H. ist, zum anderen **die Durchleitungsrechte durch die Gemeinde erst und nur dann eingeräumt werden, wenn die noch offenen rechtlichen und technischen Fragen geklärt sind und der Gemeinderat seine Entscheidung getroffen hat. Von voreiligen Investitionen in Richtung Gasheizung wird daher abgeraten, könnten sich diese am Ende als Fehlinvestitionen zeigen, wenn die Ergebnisse der Beratungen zu einem Verbot des Einsatzes gasförmiger Brennstoffe für den Bereich der Völsersee-Siedlung führen sollten.**

Da die angesprochene Frage von den Betroffenen völlig unterschiedlich gesehen wird und die Entscheidung in der Völsersee-Siedlung mit viel Emotionen aufgenommen werden dürfte, erscheint es geboten, alle Für und Wider einer strengen Prüfung zu unterziehen und dann erst zu entscheiden.

Mit dem Dank für Ihr Verständnis!

»Abschlepp-Verordnung«

(Kostenpflichtiges Abschleppen verkehrswidrig abgestellter Kraftfahrzeuge auf Gemeindestraßen)

In der Sitzung vom 20.5.1994 hat der Gemeinderat eine »Abschlepp-Verordnung« beschlossen. Sie gibt der Gemeinde die Möglichkeit, auf Gemeindestraßen verkehrsbehindernd abgestellte Kraftfahrzeuge durch ein Unternehmen kostenpflichtig abschleppen zu lassen. Die Abschlepptarife liegen je nach Tages- und Nachtzeit sowie unterschiedlich nach Wochen-, Sonn- und Feiertagen zwischen Schilling 1.200.– und Schilling 1.800.–.

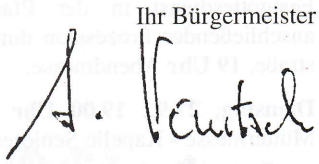
Die Erlassung dieser Verordnung war notwendig geworden, nachdem von Besuchern des Völser Badl an schönen Tagen die Zufahrt zur Blaike regelmäßig völlig verparkt worden war und für Einsatzfahrzeuge das Zufahren zeitweise nicht mehr möglich war. Die untragbaren und nicht länger verantwortbaren Verhältnisse an der Auffahrt zur Blaike (Völser Badl) während der Badesaison waren jedoch nur der Anlaß für die Verordnungsgebung. Nicht weniger verantwortungslos ist das Parkverhalten mancher Fahrzeugbesitzer in den Wohnbereichen. So werden die Zufahrten zu manchen Wohnanlagen nicht selten derart verparkt, daß das Zufahren mit Einsatzfahrzeugen praktisch unmöglich wird. Beispielhaft seien genannt die Zufahrten zu den Wohnanlagen im Sonnwinkel, die Einfahrt in die ehemalige »Spielstraße« nunmehr Albert-Andergassen-Straße in der Völsersee-Siedlung u.a. Da die Sicherheit der Bewohner auch dieser Wohnanlagen garantiert sein muß, werden verkehrsbehindernd abgestellte Fahrzeuge in Zukunft ohne weitere Verständigung kostenpflichtig abgeschleppt. Diese sicher sehr harte Maßnahme ist notwendig geworden, nachdem Bitten, Hinweise, Ermahnungen und Strafen kaum gefruchtet haben.

Ich bitte Sie daher im Interesse der eigenen Sicherheit und der Sicherheit der Mitbewohner, aber nicht zuletzt auch im Interesse der »eigenen Brieftasche«, das Fahrzeug so abzustellen und zu parken, daß Einsatzfahrzeuge am Zufahren zu den Wohnanlagen und öffentlichen Einrichtungen nicht behindert werden.

Wer diese Bitte auch noch ignoriert, muß mit kostenpflichtigem Abschleppen und mit Strafe rechnen. Die Sicherheit der Menschen läßt keine Toleranz zu. Wenn die eigene Einsicht nicht ausreicht, muß der Gesetzesvollzug diese ersetzen.

Danke für Ihr Verständnis!

Ihr Bürgermeister



Gebe günstig neuwertigen Nachtspeicherofen ab. Telefon: 302080 abends.

JOSEF POSCH
MALERMEISTER
MALEREI - ANSTRICH - TAPEZIERUNG - EIGENE GERÜSTUNG
TELEFON 0512 - 303212
6176 VÖLS b. IBK., ANGERWEG 16

CHINA RESTAURANT
Zur Traube
Innsbrucker Str. 1
A-6176 VÖLS
Tel. 0 5 12 / 30 33 52
Täglich geöffnet
11.30 – 14.30 Uhr
17.30 – 23.30 Uhr

Tischlerei
Kaltenriner
Tel. 30 33 60
für individuellen Innenausbau

Kirchliche Mitteilungen und Informationen

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 4.9.: Schutzengelsonntag - 10 Uhr Gefallenen- und Friedensgottesdienst.

Montag, 12.9.: 8 Uhr Schuleröffnungsgottesdienst der Volksschule.

Dienstag, 13.9.: 8 Uhr Schuleröffnungsgottesdienst der Hauptschule.

Ab Dienstag, 13.9.: wieder **gewöhnliche Werktagsgottesdienstordnung**
Dienstag, **19 Uhr** Abendmesse - Kapelle Seniorenheim
Mittwoch, **19 Uhr** Abendmesse - Pfarrkirche
Donnerstag, **19 Uhr** Abendmesse - Pfarrkirche
Freitag, **15 Uhr** Hl. Messe - Blasiuskirche

Ab Samstag, 17.9.: wieder **gewöhnliche Sonntagsgottesdienstordnung**
Samstag, **19 Uhr**
Sonntag, **8.30 Uhr, 10 Uhr** und **19 Uhr**

Sonntag, 18.9.: 11.00 Uhr Bergmesse bei der Aspachhütte, gestaltet von der Völser Sängerrunde. (Absage bei Schlechtwetter durch Glockengeläute um **7.30 Uhr** bei der kath. und evang. Kirche).

Sonntag, 25.9.: Erntedankfest - 8.30 Uhr – Festgottesdienst in der Pfarrkirche mit anschließender Prozession durch die Dorfstraße. **19 Uhr** Abendmesse.

Dienstag, 27.9.: 19.00 Uhr Frauen- und Müttermesse - Kapelle Seniorenheim.

Donnerstag, 29.9.: 19.00 Uhr Requiem für unsere Letztverstorbenen - III. Quartal.

Café-Restaurant **Völser Bichl**
Innsbrucker Straße 56 - Völs - Tel. 0512 - 304812
Genießen Sie in gemütlicher Atmosphäre unsere preiswerte Hausmannskost, italienische und sonstige Spezialitäten verbunden mit gepflegten Getränken.
Warme Küche bis 23.00 Uhr - Mittwoch Ruhetag

Taufe

An Samstagen um **15 Uhr,** an Sonntagen um **11 Uhr.** Zur Taufanmeldung, möglichst zur Zeit der **Kanzleistunden,** sind mitzubringen: Geburtsurkunde des Kindes, Trauungsurkunde und Taufscheine der Eltern, Taufschein bzw. kirchl. Trauschein des Paten.

Kanzleistunden: Donnerstag 9 – 11 Uhr, Freitag 17 – 19 Uhr und Samstag 9 – 11 Uhr.

Ehevorbereitung

Ehevorbereitungstage in Innsbruck/Haus der Begegnung: 8.-9. Oktober.

Ehevorbereitungsabende in Innsbruck /Haus der Familien: 5.-6. September, 26.-28. September.

Evangelische Pfarrgemeinde

Gottesdienste:

Sonntag, den 4. September 9.30 Uhr (Pfr. Groß)

Sonntag, den 11. September Familiengottesdienst zum Schulbeginn 9.30 Uhr (Pfr. Diel) mit Hl. Abendmahl, Kindersegnung, Vorstellung des neuen Religionslehrers.

Sonntag, den 18. September 9.30 Uhr (Pfr. Ungar)

Sonntag, den 25. September 9.30 Uhr mit Hl. Abendmahl (Diakon Obermeier)

Jeweils nach dem Gottesdienst Kirchenkaffee.

Mitarbeiter-Besprechung am Donnerstag den 8. September um 19.30 Uhr

Gebetskreis ab Freitag, 9. September um 8 Uhr

Ökumenischer Schulgottesdienst
Montag, 12. September 8 Uhr Volksschule
Dienstag, 13. September 8 Uhr Hauptschule
in der Emmauskirche (Pfarrkirche)

»das« Völser-Lokal in Igls
RESTAURANT OSKAR SCHATZ EUGEN JORDAN
la fontana
TEL.: 0512/378902 • FAX: 0512/7890220
VIS A VIS BOBBAHN
GEÖFFNET: DI–FR: 18–24 UHR
SA–SO + FEIERTAG: 11.30–24 UHR

Die Firmhelfer danken Kaplan Markus für den schönen Ausflug am 26.6.94 zur Lapones-Alm im Gschnitztal und die gute Jause.

Erfolgreiche Badesaison im Völser Badl

Das Völser Badl wurde bis zum 23. August, bedingt durch die ausgezeichnete Witterung, von insgesamt 64.000 Badegästen besucht. Trotz des teilweise großen Andrangs verlief die Badesaison ohne größere Probleme, berichtet Betriebsleiter Kurt Glantschnigg. Bestens bewährt hat sich mittlerweile auch die gegen Ende Juli eingeführte Bewirtschaftung des Schwimmbad-Parkplatzes. Die Zufahrten für Einsatzfahrzeuge waren immer frei, Parkplätze von Besuchern, die das Schwimmbad verlassen hatten, konnten von Neuankommenden sofort wieder belegt werden. Der Gemeinde erwuchsen durch die Bewirtschaftung des Parkplatzes keine Gewinne aber auch keine Kosten. Die 17 Schilling Parkgebühr blieben dem privaten Bewirtschafter.

Geschlossen wird das Völser Badl heuer schon am 4. September. Am nächsten Tag werden bereits die Baumaschinen für den Wiederaufbau des an den Parkplatz grenzenden Veranstaltungszentrums Blaike auffahren und einen Großteil des Platzes belegen.

Mitteilungen Gesundheits- und Sozialsprengel Völs

Die erste Diätberatung nach der Sommerpause findet am Dienstag, den 20. September 1994, von 19.30-21.30 Uhr, in den Räumen des Sozialsprengels, Bahnhofstr. 21a, statt.

Künftig wieder jeden 1. und 3. Dienstag im Monat

Arbeiterkammer-Wahlen am ersten Oktober-Wochenende

Am Sonntag, 2. Oktober und Montag, 3. Oktober finden in Österreich die Arbeiterkammerwahlen statt. In Völs sind fast 1400 unselbständige Erwerbstätige wahlberechtigt. Wegen der bisher größten Zahl an Wahlberechtigten in unserem Ort wurden vier Wahlsprengel eingerichtet. Wahlsprengel I befindet sich im Gemeindehaus, Wahlzeiten Sonntag von 10 bis 14 Uhr und Montag, von 7 bis 16.00 Uhr. Wahlsprengel II befindet sich im Einkaufszentrum Cyta, Wahlzeiten Sonntag von 10 bis 12 Uhr und Montag von 10 bis 18 Uhr. Einen weiteren Sprengel beherbergt das Gerätewerk Matrei, mit Wahlzeiten von 10 bis 12 Uhr am Sonntag und von 7 bis 17 Uhr am Montag. Im Autohaus Meisinger öffnet ein Betriebswahlsprengel.

Alle Wahlberechtigten werden schriftlich verständigt, welchem Wahllokal ihr Betrieb zugeordnet ist.

»Gspaßige Gedichte auf Bestellung«
Ich mach' für Sie lustige Gedichte zu jedem Anlaß! Bestellung unter Telefon 303323

Suche Haushaltshilfe 1 bis 2 mal wöchentlich. Telefon 303116

Obstpreßaktion

Auch diesen Herbst führt der **Maschinenring Völs** wiederum die **»Obstpreßaktion«** durch.

Zwecks Organisation ist eine baldige Anmeldung erforderlich. Die Anmeldungen nimmt Herr Anton Klotz, Dorfstraße 37, Telefon: 303515, entgegen.

6020 Innsbruck
Lindenstraße 26
Tel. 05 12 / 41 5 56
Fax 05 12 / 41 5 56
ofenbau gradl
6176 Völs, Peter-Siegmair-Straße 1
Tel. 05 12 / 30 37 68

HAUTE COULEUR

IGORA ROYAL.
Sanftheit in den schönsten Farben.
Wir beraten Sie gern:
Frisiersalon Pfister
Inh. Nothburge Spöttl - 6176 Völs, Aflingerstr. 2
Telefon: 0512 / 304141
Schwarzkopf COIFFEUR

Hallenfest

der Freiwilligen Feuerwehr Völs 2. bis 4. September 1994

in der Gerätehalle

Ehrenschutz: Bgm. Dr. Josef Vantsch
Vzbgm. KR Erich Schwarzenberger
Vzbgm. Walter Kathrein

PROGRAMM

Freitag, 2. September 1994

20.00 Uhr: **6. VÖLSER BIERKOST**
mit ca. 20 verschiedenen Biersorten
und kleinen Schmanklern.
Eintritt frei!

Samstag, 3. September 1994

20.00 Uhr: **Tanz mit den beliebten »GEIERLÄNDERN«**
Eintritt: Freiwillige Spenden

Sonntag, 4. September 1994

11.00 Uhr: **FRÜHSCHOPPEN**
Eintritt frei!

Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird zur Verbesserung der Ausrüstung der Feuerwehr verwendet.

Auf Ihr Kommen freut sich die
FREIWILLIGE FEUERWEHR VÖLS

Ausflug der Völser Pensionisten

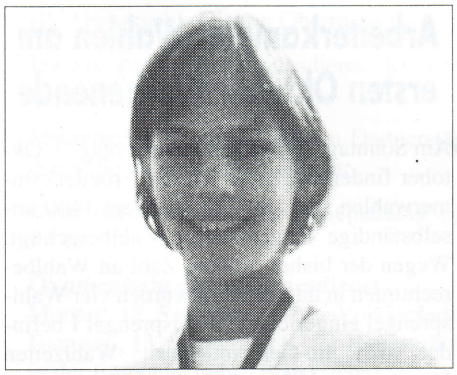
Am Sonntag, den 14. August 1994 organisierte Ortsobmann Rudi Unterwaditzer als Reiseleiter mit 60 seiner getreuen Mitglieder des Pensionisten-Verbandes einen wunderschönen Ausflug in die Bergwelt unseres Tiroler Landes.
Die Fahrt führte bei herrlichem Sommerwetter durchs Sellraintal hinauf auf den Sommer- und Wintersportort Kühtai. In der Dortmunder-Hütte Einkehr zu einer kleinen Kaffeepause. Weiterfahrt über Ochsengarten hinunter nach Ötz. Spazierfahrt durchs Ötztal bis Sölden. Auf dem Rückweg bei Umhausen wieder hinauf auf eine Seehöhe von über 2000 m zum kleinen Bergdorf Niederthai. Im Großgasthof »Falkner-Hof« die nachmittägige Brettljause.

Gigantisch und bewundernswert die herrliche Bergwelt ringsherum. Die weit über 3000 m hohen Spitzen der Stubaier-Alpen und die glitzernden Gletscher der Ötztaler-Alpen. Abends dann Heimfahrt nach Völs. Ein einmalig schöner, harmonischer und eindrucksvoller Ausflug, der allen Teilnehmern bestimmt noch sehr lange in bester Erinnerung bleiben wird.

Rudi Unterwaditzer

Erfolgreiche Völser Nachwuchsschwimmer

Einige Völser Kinder bzw. Jugendliche sind Mitglieder des Schwimmclubs Raiffeisen Innsbruck. Bei den Tiroler Meisterschaften im Schwimmen, in St. Johann, konnten diese Schwimmer, Angelika Tratter, Birgit Frank und Martin Holzmann, ausgezeichnete Erfolge erzielen. Angelika Tratter gewann beim Jahrgang 1982-83 die Bewerbe 50 m, 100 m und 400 m-Kraul, 100 m-Rücken und 200 m-Lagen. Zu den 5 Tiroler-Meister-Titeln ist der jungen Schwimmerin herzlich zu gratulieren.



Die erfolgreiche Nachwuchsschwimmerin Angelika Tratter.

Familienfest

Die Pfarrgemeinde Völs veranstaltet am 2. Oktober 1994 ein großes Familienfest und lädt alle Völserinnen und Völser herzlich dazu ein.

Ein Fest feiern, fröhlich sein und Freunde treffen! soll das Motto dieses Tages sein.

Wir haben ein buntes Programm zusammengestellt, das jeden Besucher, klein oder groß, jung oder alt, zum Mitmachen einlädt.

10 Uhr:
- Familiengottesdienst, gestaltet von Kindern und Familien, anschließend
- Frühschoppen mit der »Velleberger Tanzlmusig«
- Kasperltheater
- Spiele und Wettbewerbe
- Drachen basteln
- eine Malstraße
- und viele andere Überraschungen.
  Ende ca. 16 Uhr

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Bei Schlechtwetter findet das Fest in der Hauptschule statt.

Dekan Lukas Hammerle und der Pfarrgemeinderat freuen sich auf Ihr Kommen und Mitfeiern!

Die Altstoffsammelzentren sind keine Restmülldeponien

Für die fachgerechte Entsorgung von Altpapier, Haushaltsschrott, Altglas und Plastik stehen in Völs vierzehn, für jeden Ortsteil zentral gelegene Sammelzentren zur Verfügung. Darüberhinaus sind Altpapier- und Plastikcontainer direkt bei den Wohnblöcken aufgestellt. Über Biomüll- und Restmüllbehälter verfügt jedes Wohnhaus, bei kleineren Objekten haben sich Nachbarn zusammengeschlossen. Damit ist die flächendeckende Versorgung mit Altstoff-, Biomüll- und Restmüllcontainern in ganz Völs gewährleistet. Problemstoffe und Alteisen werden jeden Dienstag und Freitag im Gemeindebauhof entgegengenommen. Dienstag von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr und Freitag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Kühlgeräte und Boiler werden über Wunsch gegen Entrichtung des Entsorgungsentgeltes bei Ihnen zu Hause abgeholt (Telefon: 304695).

Trotz diesem lückenlosen Angebot an Entsorgungsmöglichkeiten und trotz der gesetzlichen Verpflichtung zur getrennten und ordnungsgemäßen Entsorgung kommt es immer häufiger vor, daß jegliche Art von Müll nicht ordnungsgemäß entsorgt wird. So werden die Altstoffsammelzentren zu Restmülldeponien umfunktioniert, obwohl jedes Haus vor der Tür die eigenen Restmüllcontainer hat und sich mit der »auswärtigen« Entsorgung die Müllgebühren nicht verringern. Auch scheint es immer mehr Mühe zu bereiten, die Altstoffe, wie Altpapier, Altglas, Haushaltsschrott und Plastik in die dafür bereitgestellten Container zu entsorgen. Lieber wirft man die Altstoffe neben die Container, die Behälter sind nur halbvoll und daneben stapelt sich der Müll. Daß dies für das Ortsbild nicht gerade förderlich ist, braucht man nicht extra zu betonen. Es dürfte doch bei etwas Umweltbewßtsein nicht zuviel verlangt sein, wenn die Altstoffe ordnungsgemäß in die Container verteilt werden.

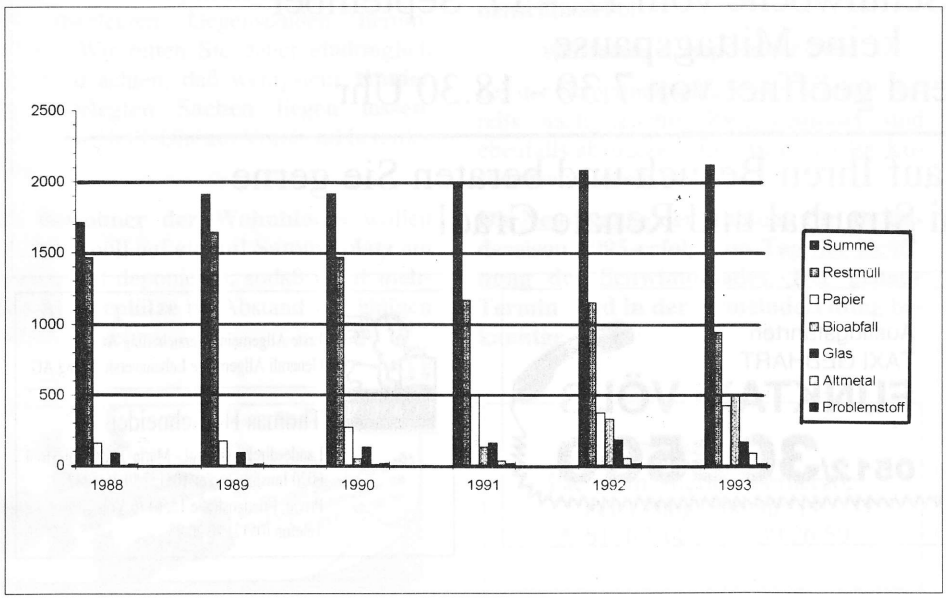
Es ist mir klar, daß es nur weniger uneinsichtiger Gemeindebürger bedarf, um diese Unordnung zustande zu bringen und daß sich alle anderen an die gesetzlichen Vorschriften der ordnungsgemäßen und getrennten Entsorgung halten. Ich bitte daher um Ihre Mithilfe! Sollten Sie Zeuge einer solchen Verunreinigung oder falschen Altstoff- oder Müllentsorgung werden, machen sie uns die Person namhaft oder geben Sie uns das Kennzeichen des Fahrzeuges bekannt, wenn aus einem solchen entsorgt wird. Nur so können wir weitere Schritte in die Wege leiten und diese Unzulänglichkeiten in den Griff bekommen.

Sollten Sie Fragen zur Mülltrennung haben oder nicht wissen, wo was entsorgt werden kann, stehe ich Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Ich bin im Gemeindeamt unter Telefon: 303111, Durchwahl 28, erreichbar.

Helfen Sie mit, unsere gemeinsame Umwelt und unser Ortsbild sauber zu halten und ein wesentlicher Bestandteil dazu ist die ordnungsgemäße Entsorgung jeglicher Altstoffe und des Mülls. Werfen Sie nichts neben die Container und klären Sie bitte Ihre Kinder über die Mülltrennung auf. Die Gemeinde bemüht sich durch ständige Kontrollen und Reinigungen, die Sammelzentren sauber zu halten, durch Einhausungen das Ortsbild zu verschönern, u. dgl. mehr. Jeder hat Vorbildwirkung für den anderen und nur so können wir die Mülltrennung in den Griff bekommen. Restmüll hat bei den Altstoffsammelzentren nichts verloren!

Ich danke für Ihre Mithilfe!

Ihr Abfallberater
Andreas Reichholf



Seniorenturnen

Das Seniorenturnen beginnt am 20. September 1994 wie gewöhnlich Dienstag, 16.50 Uhr.

Abfallentwicklung in Völs

Wenn wir die Grafik der Müllentwicklung der letzten sechs Jahre betrachten, können wir folgendes feststellen. Großen Erfolg können wir bei der Mülltrennung sehen, so ist der Rest- und Sperrmüll von 1.643,4 Tonnen 1989 auf 939,8 Tonnen 1993 zurückgegangen. Bei fast allen anderen Fraktionen hat es im selben Zeitraum enorme Steigerungen gegeben. Papier, Glas und vor allem Bioabfälle können sehr gut wiederverwertet werden. Besonders wichtig ist die getrennte Sammlung von Problemstoffen, diese Sammlung hält unsere Deponien einigermaßen giftfrei und erspart uns kostenaufwendige Sanierungen. Bei der Abfallvermeidung sind wir nicht so erfolgreich. Trotz in etwa gleichbleibender Einwohnerzahl im Beobachtungszeitraum, ist die gesamte Abfallmenge zwischen 1988 und 1993 um 23 Prozent gestiegen.

Nach den Grundsätzen der Abfallwirtschaft steht die Vermeidung an erster Stelle. Leider muß man feststellen, daß auch bei den gesetzlichen Rahmenbedingungen nicht die Vermeidung an erster Stelle steht.

Nur wenn uns allen die Abfallvermeidung ein echtes Anliegen ist, können wir in diesem Bereich etwas verändern. Kaufen wir bevorzugt Produkte in Mehrwegverpackungen. Bei manchen Produkten hat man den Eindruck, daß die Verpackung teurer ist als der Inhalt.

Einige grundsätzliche Tips zur Abfallvermeidung:

- Mehrweg- statt Einwegverpackung.
- Einkaufstasche statt Kunststofftasche
- Obst und Fleisch nicht in aufwendiger Styropor- oder Kunststoffverpackung
- Für die Schuljause ein Kunststoffgeschirr verwenden.

Starten wir einen neuen Versuch bei der Abfallvermeidung und ein Kompliment an alle Völser, die bei der Mülltrennung so aktiv mittun.

Martin Pittl,
Obmann des Umweltausschusses

Firma
R.PITTL
Fachgeschäft für Sonnenschutz und Raumausstattung
Nützen Sie unsere kostenlose Beratung
Tel. 0512/303368

Angebote rund um die Geburt in Völs

Leitung und Auskunft:

Hebamme Susanne Rettenegger-Wagner. Tel.: 304339 (über Tonband rund um die Uhr erreichbar).

Schwangerengymnastik mit Geburtsvorbereitung:

Jeden Donnerstag 19.00-21.00 Uhr in der Hauptschule Völs, Musikzimmer. Offener Kurs mit einer Stunde Schwangerengymnastik und anschließender Geburtsvorbereitung. Kursinhalte: Körperwahrnehmung, Atem- und Entspannungsübungen, Diavortrag, Geburtsfilm, Tips bei Schwangerschaftsveränderungen, Wissenswertes über die Geburt, Wochenbettverlauf, Väterabend, Stillen, Ernährung und Babypflege. Risikoschwangere können diesen Kurs ab 19.45 Uhr besuchen.

Betreuung, Beratung und Pflege von Schwangeren, Gebärenden, Wöchnerinnen und Neugeborenen nach telefonischer Anmeldung.

Mutterberatung / Elternbegleitung: jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 13.30-15.00 Uhr im Kindergarten Völs-West.

Turnen für Frauen nach der Geburt: jeden Mittwoch von 19.00-20.15 in der Hauptschule Völs, Musikzimmer; Treffpunkt für Mütter mit Babies bis zu 8 Monaten.

Babymassagekurs: 16.9.94-17.9.94 nach Anmeldung ab 5.9.94 unter 304339.

Einladung des Seniorenbundes

zum Halbtagesausflug am Dienstag, den 13.9.1994. Unser Ziel ist diesmal **Kasern bei Schmirn.** Dort besteht die Möglichkeit zu einer kleinen Wanderung.

Abfahrt: Dienstag, 13.September 1994
13 Uhr von der Tankstelle ÖMV
13.10 Uhr von der Metzgerei Singer

Kostenbeitrag: S 80.– für Mitglieder
S 100.– für Nichtmitglieder

Rückkehr: ca. 18.00 Uhr

Anmeldung: bei Andreas **Kranebitter,** Tel.: 302102, bei Monica **Fischer,** Tel.: 302655/207 (erst ab 28.8.94 erreichbar), bei Claudia **Lutteri,** Tel.: 302861

Alles für die Schule im »Dorfladele«

Völs, Dorfstraße 25 - Tel. 302646
In der ersten Schulwoche vom 12. - 17. September
keine Mittagspause
durchgehend geöffnet von 7.30 - 18.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne
Anni Strauhal und Renate Gradl

SOLAR TECHNIKEN
ING. FRANZ LARCHER
A-6176 Völs · Wolkensteinstraße 11k
Telefon: 0512/303335 · Fax 0512/303191

Ausflugsfahrten
TAXI GEBHART
FUNKTAXI VÖLS
0512/303500

Erste Allgemeine Versicherung AG
Generali Allgemeine Lebensversicherung AG
Thomas Heuschneider
Landesdirektion Tirol - Maria-Theresien-Str. 4
6020 Innsbruck, Tel. (0512) 59 26 - 242
Privat: Friedenstraße 15, 6176 Völs
Telefon (0512) 30 20 93

Vinzenzgemeinschaft Völs

EINLADUNG
an alle Junggebliebenen
und etwas älteren ab 60 Jahren

Du klagst, daß Du einsam bist.
Du verspürst so wenig Freude.
Du hast keine Freunde.
Vielleicht liegt es an Dir?
Vielleicht mußt Du die Mauern
um Dein Haus niederreißen?
Vielleicht mußt Du den Stacheldraht
um Dein Herz zerschneiden?
Vielleicht mußt Du Dich öffnen,
daß Freude und Freunde
einen Zugang finden und bei Dir
und in Dir Platz nehmen können?

Liebe ältere Völserinnen und Völser!

Platz nehmen können Sie auch im Bus, mit dem wir unseren

HERBSTAUSFLUG

am **Montag, 19. September 1994** unternehmen.
Abfahrt: 13 Uhr bei der Firma Raggl und bei der ÖMV-Tankstelle
Anmeldung: mit dem Abschnitt (siehe unten); bitte einwerfen ins Postkastl bei Frau Eisele (Nikolaus-Lenau-Straße 6) oder beim Pfarramt bis spätestens Freitag, 16. September
Kostenbeitrag: S 50,- (wird im Bus ein gesammelt.)
Die restlichen Kosten übernehmen wie schon all die vergangenen Jahre wieder die Fa. Schwarzenberger und die Sparkasse Völs. Ein ganz herzliches Vergelt's Gott dafür!

Am Montag, 26. September beginnt auch wieder die

EMMAUS - STUBE

Das ist keine geschlossene Runde! Wir freuen uns über jeden, der neu dazustößt. Wir treffen uns **jeden Montag** (außer in den Schulferien) **von 14 - 17 Uhr** im katholischen Pfarrheim zum Gespräch, Spielen und Plaudern, Feste feiern, leichter Sitzgymnastik und einer kleinen Jause. Manche Anregungen sollen uns helfen, geistig fit und beweglich zu bleiben.
Keine Angst, so turbulent muß es nicht sein!

Einer der vielen Wege zur Gesunderhaltung von Körper und Geist ist aber auch der

SENIORENTANZ

Ab 22. September jeden Donnerstag von 16 - 18 Uhr im kath. Pfarrheim.

Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Ich melde mich zum

HERBSTAUSFLUG am 19. September

an und werde bei.....zusteigen.

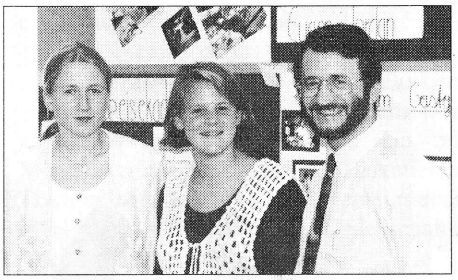
Name:.....

.....

Völser Hauptschüler bei AK-Projekt

»Arbeitswelt und Schule« lautet der Titel eines Projektes der Tiroler Arbeiterkammer, mit welchem Impulse für einen möglichst praxisnahen Unterricht gegeben werden. Vor allem Hauptschuloberlehrer Remo Alberti ist es zu danken, daß neben Schulen aus ganz Tirol auch die Hauptschule Völs immer wieder mit sehr gelungenen Beiträgen mitwirkt.
Bei der diesjährigen Vorstellung aller Projekte im Festsaal der Arbeiterkammer in Innsbruck vor rund hundert interessierten Besuchern stellten Raphaela Baumholzer und Anna Popp die Völser Arbeiten vor. Bedingt durch den Termin der Wienwoche konnte nur ein Teil der Völser Aktivisten bei dieser Veranstaltung anwesend sein.

Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen besuchten insgesamt sieben Völser Betriebe, die Bäckerei Brunner, das Cyta, die Tischlerei Kaltenriner, die Metzgerei Singer, die Landwirtschaftsschule »Marsonerhof«, das Hotel Römerhof und das Restaurant »La Fontana«. 15 verschiedene Berufe wurden dabei an Ort und Stelle erkundet.



Eine gelungene Vorstellung der Aktivitäten der vierten Klassen der Hauptschule Völs - im Bild v.l.n.r. Raphaela Baumholzer, Anna Popp und der Leiter der Bildungspolitischen Abteilung der AK Tirol NR DDr. Erwin Niederwieser.

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz (2 und 3), Medieninhaber (Verleger): Gemeinde Völs, 6176 Völs, Grundlegende Richtung: (§ 25 Abs. 4) Information aller Völser Gemeindebürger über das Gemeindegeschehen. Redaktion: GR Johann Knapp, GR Anton Pertl, NR DDr. Erwin Niederwieser.
Für den Inhalt verantwortlich: GR Johann Knapp, 6176 Völs, Greidfeld II.

Bäckerei
Josef Brunner
6176 Völs
Dorfstraße 12, Tel. 303106

ST. BLASIUS DROGERIE
MAG. PHARM. ADELHEID KNITEL
6176 VÖLS - BAHNHOFSTR.32a
Tel. 30 20 25 / Telefax 30 40 25

Stets gerne für Sie da
»Dorfladele«
Papier-, Bastel- und Schreibwaren sowie kleine Geschenkartikel
Dorfstraße 25, Tel. 302646

Völser Familienfest

Sonntag, 2. Oktober 1994
bei der Hauptschule

10.00 Uhr Familiengottesdienst
anschl.
Spiel und Spaß für Klein und Groß
bis 16.00 Uhr

für Verpflegung ist bestens gesorgt!

Ehrenschutz: Abt Raimund Schreier und Bürgermeister Dr. Josef Vantsch
Veranstaltet von der Pfarrgemeinde Völs, zusammen mit den Völser Vereinen